

**Kleine Anfrage
des Abgeordneten Dr. Ehmke (Ettlingen) und der Fraktion DIE GRÜNEN**

Emissionen aus Düsenflugzeugen

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche genaue Zusammensetzung (auch Zusatzstoffe wie z.B. Hydrazin und Boran) haben die im Bundesgebiet verwendeten Düsentreibstoffe, und welche Mengen dieser Einzelkomponenten wurden 1983 sowohl in der Zivilluftfahrt als auch beim militärischen Flugbetrieb (alliierte Luftstreitkräfte und Bundeswehr) verbraucht?
2. Wie ist die genaue Zusammensetzung der Verbrennungsprodukte (insbesondere bei den flüchtigen und halogenierten Kohlenwasserstoffen, bei Stickoxiden und bei nitrosen Gasen), und welche Mengen pro kg verbrannten Düsentreibstoff wurden davon 1983 im zivilen und militärischen Flugbetrieb über der Bundesrepublik Deutschland freigesetzt?
3. Welches Emissionsverhalten weisen zivile und militärische Düsenflugzeuge in den verschiedenen Betriebszuständen auf (z.B. Triebwerkstests, Rollen auf dem Flugfeld, Startlauf, Steigflug, Normalflug, Kampfflug, Landeflug usw.), d.h. wie groß ist die Menge des verbrauchten Kraftstoffs und der abgegebenen einzelnen Verbrennungsprodukte (siehe oben) pro Betriebszustand?
4. Wie groß war die Zahl der Flugbewegungen 1983
 - a) auf den bundesdeutschen Zivilflugplätzen mit Düsenflugzeugbetrieb (Starts, Landungen)
 - im innerdeutschen Flugverkehr,
 - im internationalen Flugverkehr,
 - b) zivile Überflüge,
 - c) auf den Militärflugplätzen in der Bundesrepublik Deutschland (Starts, Landungen),
 - d) militärische Überflüge,
 - e) Überflüge in den einzelnen Tieffluggebieten?

Bonn, den 10. Mai 1984

**Dr. Ehmke (Ettlingen)
Schoppe, Dr. Vollmer und Fraktion**

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67

Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 08 21, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333